



# BrokerVergleich.com

Über 60 Online Broker im Test

## **Checkliste: 10 Eigenschaften eines guten STP-Brokers**

### **1) STP-Broker sind nicht immer leicht zu erkennen!**

Auf der Webseite eines STP-Brokers sollten Sie nach Begriffen wie „Liquiditätspool“ und „Großbank“ suchen. Falls der Broker diese Themen erfolgreich umschiffet, deutet dies eher auf einen Online-Broker mit Market-Making-Geschäftsmodell hin. Der direkte Vergleich von zwei in Frage kommenden STP-Brokern ist sehr hilfreich, um die kleinen Unterschiede aufzuspüren

### **2) Genauso wichtig wie geringe Kosten sind nachvollziehbare Kosten!**

Auch STP-Broker argumentieren häufig mit geringen Kosten. Viel wichtiger beim Trading mit OTC-Derivaten sind aber nachvollziehbare Kosten und eine möglichst hohe Transparenz beim Broker.

### **3) Bei STP muss die Leistungsfähigkeit des Brokers im Mittelpunkt stehen!**

Erfahrenere Trader wechseln häufig von einem Market Maker zu einem STP-Broker, weil sie mehr Leistung wollen. Das Upgrade klappt natürlich nur, wenn nicht gleichzeitig bei der Brokerage-Qualität und der Trading-Software gespart wird.

### **4) Genauso wichtig wie ein attraktives Angebot ist ein seriöses Auftreten!**

Kunden eines STP-Brokers sind häufig Daytrader, es geht in der Regel also um viel Kapital. Deswegen sollte bei Sicherheit, Verlässlichkeit und Regulierung keinesfalls gespart werden. Diesen Test sollte jeder STP-Broker unbedingt bestehen.

### **5) Ein guter STP-Broker wünscht sich langfristig erfolgreiche Trader!**

In seinem Wissensbereich muss ein STP-Broker kein Grundlagenwissen vermitteln, denn oft sind die Kunden schon recht erfahren. Ehrliche Aufklärung zu Risiko und Rendite ist allerdings obligatorisch. Auch Beratung und Webinare helfen Tradern in der Praxis fast immer weiter.

### **6) STP-Broker können den Trend zum Mobile-Trading nicht ignorieren!**

Trading von unterwegs ist für Daytrader keine Spielerei sondern eine hilfreiche Ergänzung. Damit man mit dem Tablet Kurse und Trades abrufen kann, braucht es Apps und/oder Handy-freundliche Webseiten.

### **7) Echtzeitkurse sind wichtiger als die allerneueste Software-Version!**

Ohne aktuelle Daten bringt selbst die beste Trading-Software nichts. Echtzeitkurse sind also Pflichtprogramm, kostenlose Daten das Optimum.

### **8) Ein empfehlenswerter STP-Broker spricht deutsche Kunden auf Deutsch an!**

STP-Broker sind oft im angelsächsischen Raum ansässig. Die guten Anbieter kommen mit einem Plan auf den deutschen Markt und sprechen Kunden auch konsequent auf Deutsch an: in der Werbung und in den Vertragsunterlagen.

### **9) STP-Brokerage erfordert in der Regel eine Mindesteinlage!**

STP-Broker bieten, im Gegensatz zu Market Makern, echten Zugang zu Liquiditätsgebern. Im Gegenzug für diesen Service verlangen viele STP-Broker eine Mindesteinlage. Da diese fast immer niedriger liegt als das fürs Daytrading empfehlenswerte Startkapital, ist die Höhe der Mindesteinlage für strategisch denkende Trader kein Problem.

### **10) Trader brauchen einen ernsthaften STP-Broker als Partner!**

Die Angebote einiger ausländischer Market Maker wirken wie Online-Casinos: Boni hier, Vieltrader-Clubs dort. Grundsätzlich spricht nichts gegen VIP-Behandlung von erfolgreichen Tradern, auch Rabatte für Viel-Trader sind nicht per se unseriös. Der Schwerpunkt sollte aber immer auf dem Investment liegen und nicht beim Zocken.